

VIEWPOINTS -TECHNIK

Die Wahrnehmungs-, Improvisations- und Kompositionsmethode im theaterpädagogischen Kontext

Was ist ein soft focus? Wie können wir schnell und einfach Bewegungsmaterial entwickeln? Wie wende ich die Physical Viewpoints (Zeit und Raum) an? Wie gestaltet sich Textarbeit mit Vocal Viewpoints? Können aus technischen Improvisationen Themen, Bilder und sogar Szenen entstehen? „Viewpoints“ (auf Deutsch „Standpunkte“) ist eine Improvisationstechnik, deren Ursprünge in der tänzerischen Arbeit liegen und die von der Choreographin Mary Verlies in den 70er Jahren in den USA erfunden wurde. Die Regisseurinnen Anne Bogart und Tina Landau entwickelten sie zur jetzigen Viewpoints-Technik weiter. In dieser Fortbildung erproben wir in praktischen Spielformen grundlegende Übungen und Methoden der Viewpoints-Technik und beurteilen Möglichkeiten ihres Einsatzes im theaterpädagogischen Kontext. Das Erforschen der unterschiedlichen Viewpoints im Bewegungs-Kontext und in der Textarbeit sowie szenisches Arbeiten in Kleingruppen, Präsentationen von Arbeitsergebnissen und Reflexion der Viewpoints-Technik dienen als Pool an Möglichkeiten in der Erarbeitung von Inszenierungen und als Theatertraining für Spieler*innen.

Termine

DO, 10.09.20 von 10:00 – 17:00 UHR

FR, 11.09.20 von 09:00 – 15:00 UHR

Sollte diese Fortbildung aufgrund der noch aktuellen Corona-Situation nicht stattfinden können, verlegen wir sie auf den 14. und 15.05.2021.

Ort Theater im Pfalzbau Ludwigshafen, Probebühne 2, Eingang Berliner Str. 30 c

Kosten 60 € (bei Buchung einer weiteren Fortbildung an unserem Haus erhalten Sie 10 € Rabatt)

Leitung Miriam Lemdjadi, Regisseurin, Theaterpädagogin und Performerin

Homepage: <https://miriamlemdjadi.de>

INSZENIEREN IM KINDER- UND JUGENDBEREICH

Es gibt unterschiedliche Arten und Formen, Regie zu führen. Letztendlich hängt dies auch von der Persönlichkeit ab, die jede*r von uns mitbringt. Aber was zeichnet eine gute Regiearbeit aus? Was muss ich gerade in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen beachten? Was ist mein ganz eigener Stil? Weiß ich schon zu Beginn eines Projektes, wo es hingehet oder bin ich bis zum Schluss offen? Sehe ich mich als Teil der Gruppe und des Prozesses oder bin ich außen vor? Wie stark gebe ich Dinge vor und wie groß ist der Spielrahmen, den ich meinen Spieler*innen biete? In dieser Fortbildung beschäftigen wir uns mit verschiedenen Ansätzen und Philosophien in Bezug auf Regie mit Kindern und Jugendlichen. Wir bereichern unsere Methoden durch einen regen Austausch und reflektieren das eigene Handeln sowie Möglichkeiten der Inszenierung in der Wirksamkeit auf Spieler*innen und Zuschauer*innen.

Termine

DO, 26.11.20 von 09:00 – 16:00 UHR

FR, 27.11.20 von 09:00 – 15:00 UHR

Ort Theater im Pfalzbau Ludwigshafen, Probebühne 2, Eingang Berliner Str. 30 c

Kosten 60 € (bei Buchung einer weiteren Fortbildung an unserem Haus erhalten Sie jeweils 10 € Rabatt)

Leitung Giuseppina Tragni, Theaterpädagogin BuT, Schauspiel und Regie

METHODEN ZUR VOR- UND NACHBEREITUNG

Inkl. Theaterbesuch

Theater kann eine ganze Menge. Es kann unterhalten, Geschichten lebendig und Umstände deutlich machen. Theater kann Mut machen, aufrütteln, Gefühle befreien und gewagte Gedanken aussprechen. Theater ist ein wertvolles Gut und nicht zuletzt eine Möglichkeit, über Themen nachzudenken und zu diskutieren und unterschiedliche Stilmittel zu reflektieren. Damit dies geschehen kann, ist eine Aufarbeitung des bevorstehenden oder gesehenen Theaterstücks eine wunderbare Möglichkeit, um all dem Raum zu geben. Dieser Impulsworkshop beinhaltet praktische Übungen zur Vor- und Nachbereitung ihres Theaterbesuchs mit ihrer Schulklasse. Die Übungen dienen zur Aufarbeitung der Themen, die darin stecken und letztendlich dazu, die Themen des Stückes greifbar zu machen und sie als Anregung für Gedankengut und Diskussionen zu nutzen. Der Besuch der Abendvorstellung Unkraut ist Teil dieser Fortbildung.

Termine

MI, 13.01.21

17:00 – 19:00 UHR, Methoden zur theaterpädagogischen Vorbereitung

20:00 UHR Gemeinsamer Besuch der Vorstellung UNKRAUT

DO, 14.01.21

14:30 – 16:30 UHR Methoden zur theaterpädagogischen Nachbereitung

Ort Theater im Pfalzbau Ludwigshafen, Probebühne 2, Eingang Berliner Str. 30 c

Kosten 41 € (inbegriffen ist der ermäßigte Preis für den Theaterbesuch und die Teilnahmegebühr)

Leitung Giuseppina Tragni, Theaterpädagogin BuT, Schauspiel und Regie

AUTOBIOGRAFISCHES THEATER

Mein Ich ist ein Du ist ein Ich

Der reichhaltigste Schatz, den wir Menschen haben, ist unser Leben und in ihm aufgehoben unsere Vielzahl an Lebensgeschichten und Lebensbildern. Diese Schätze, die in jedem von uns stecken, wollen wir in diesem Seminar mit unterschiedlichen Methoden ergründen, sie aufschreiben, spielen, erzählen, in Bewegung übersetzen und mit choreographischen Mitteln umsetzen. Das Biographische Theater schöpft aus der Lebens- und Erlebniswelt eines jeden Teilnehmers. Es geht dabei nicht darum, das Erlebte eines Einzelnen realistisch abzubilden, sondern vielmehr um einen kollektiven Erfahrungshorizont. Persönliche Gedanken, Gefühle und Lebenserfahrungen einzelner werden mit Methoden der Ästhetisierung entfremdet und bieten damit die Grundlage für szenisches Material. So kann ein eigenständiges Werk entstehen, das sich durch viele Eigenanteile und Beiträge der Teilnehmer auszeichnet.

Termine

DO, 18.03.21 von 09:00 – 16:00 UHR

FR, 19.03.21 von 09:00 – 15:00 UHR

Ort Theater im Pfalzbau Ludwigshafen, Probebühne 2, Eingang Berliner Str. 30 c

Kosten 60 € (bei Buchung einer weiteren Fortbildung an unserem Haus erhalten Sie jeweils 10 € Rabatt)

Leitung Giuseppina Tragni, Theaterpädagogin BuT, Schauspiel und Regie